



Kiel, 24. November 2011

Nr. 336/2011

Siegrid Tenor-Alschausky:

Gewalt gegen Frauen: Hilfen für die Opfer sicherstellen

Zum morgigen internationalen Tag zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen erklärt die Sprecherin für Gleichstellung der SPD-Landtagsfraktion, Siegrid Tenor-Alschausky:

Seit 30 Jahren machen Organisationen, Vereine, Verbände, Beratungsstellen und die Politik am internationalen Tag zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen darauf aufmerksam, dass die Gewalt gegen Frauen immer noch ein weit verbreitetes und gesellschaftlich sehr ernst zu nehmendes Problem darstellt.

In Deutschland hat rund ein Drittel der Frauen in ihrem Leben mindestens einmal körperliche Gewalt und Übergriffe erlebt. Vor diesem Hintergrund begrüßen wir, dass es Anfang 2013 eine bundesweite Frauen-Helpline geben wird.

Und auch in Schleswig-Holstein sind viel zu viele Frauen von meist häuslicher Gewalt betroffen. Wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten haben in unserer Regierungszeit in Schleswig-Holstein sehr gute Beratungs- und Hilfestrukturen für die Frauen und ihre Kinder auf- und ausgebaut. Daran werden wir nach der Wahl im Mai 2012 wieder anknüpfen. Wir werden die hilfebedürftigen Frauen nicht im Stich lassen und die Strukturen, die die schwarz-gelbe Landesregierung mit ihrer sozial kalten Haushaltspolitik zerstört bzw. geschwächt hat, wieder stärken.

Keine Frau, die Opfer von Gewalt geworden ist, darf damit alleine gelassen werden. Jede braucht professionelle Hilfe und Unterstützung. Dafür werden wir uns einsetzen!

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de